

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 22

Artikel: Gewissen Volksvertretern ins Stammbuch
Autor: Kilian, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-495730>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

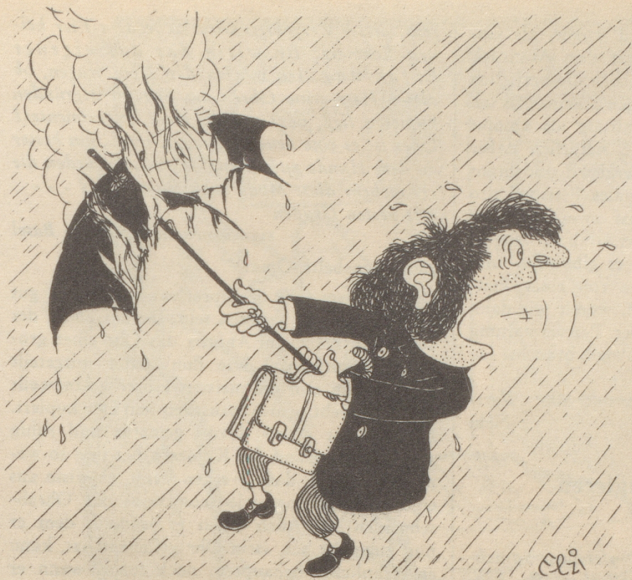
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fürio!

Gewissen Volksvertretern ins Stammbuch

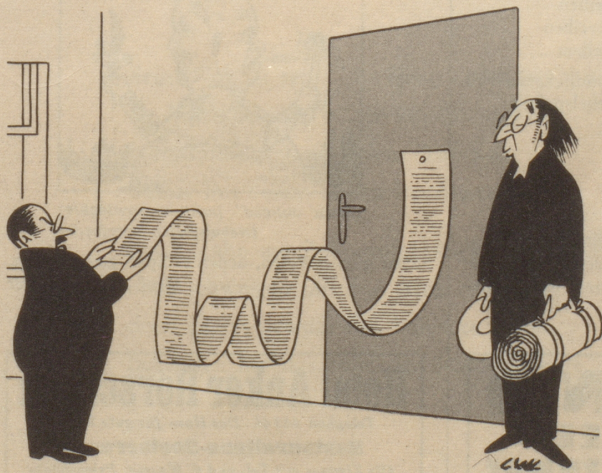
Wer emsig um die hohe Gunst sich streitet,
ein lohnend Amt im Staate zu erringen,
will allem Volk nur Milch und Honig bringen
und wird zum Phrasendreher schnell verleitet.

Und werden Wahlen für ihn vorbereitet,
muß der Gepriesene vor allen Dingen
den Hut nach beiden Seiten freundlich schwingen,
wenn huldvoll er durch alle Gassen schreitet.

Doch sitzt gewählt er, endlich wohlgeborgen,
in seinem Amt und zehrt von fetten Pfründen,
hat er das brave Stimmvolk bald vergessen.

Dann hegt er nur noch seine eignen Sorgen
und spricht gewiß aus achtungsvollen Gründen:
«Ich lasse mich vom Mob doch nicht erpressen.»

Peter Kilian



«... und das nennen Sie Kurzgeschichte?»

Die führenden Kurorte
an der RIGI-Sonnenseite:

WEGGIS
VITZNAU
GERSAU

Orts- und Hotel-Prospekte durch die Verkehrsbureaux

MALEX
gegen
Schmerzen

Porträt-Aufträge

(Zeichnung, Pastell oder
Radierung) übernimmt

G. Rabinovitch

Zürich

Sempacherstr.21 Tel. 32 82 66

Solbad Schützen Rheinfelden

Herz — Rheuma — Frauenleiden
Frühzeitiges Altern

*guter Tabak
feiner Duft*

AMSTERDAMER —.70

Das ewig junge Volkslied

Ein fröhliches Bilderbuch von Hans Moser

56 Seiten, Halbleinen, Großformat, Fr. 9.-

«Die Zeichnungen haben einen leicht verständlichen, liebenswürdigen psychologischen Hintergrund. Gleichzeitig aber locken sie durch ihre Graphik zum Beifall. Denn Moser versteht sich, abgesehen von seinem Phantasie-reichtum und der sicheren kompositionellen Anordnung des Erdachten, auf die expressive Herausarbeitung des Charakteristischen der geschauten Figuren, Gegenstände und Landschaften.»

(Bücherblatt)

In jeder Buchhandlung oder beim Nebelspalter-Verlag Rorschach erhältlich.